

Ausschreibung Deutsche B-Jugend Einzel- und Mannschaftsmeisterschaft 2018 im Herrendegen in Reutlingen um den 12. tisoware.Pokal

Termin: 14./15.04.2018
Veranstalter: Deutscher Fechter-Bund e. V.
Ausrichter: TSG Reutlingen 1843 e.V. und Verein zur Förderung des Fechtsports in Reutlingen und Kirchentellinsfurt e.V.
Örtl.Organisator: Christoph Weiblen, Gayerstr. 27, 72766 Reutlingen, Tel.: 07121-6997193, Fax: 07121-6997191,
E-Mail: tisowarepokal@fechten-reutlingen.de,
Web: <http://tisowarepokal.fechten-reutlingen.de>
Turnierstätte: **Storlach-Sporthalle Reutlingen, Mittnachtstraße 205, 72760 Reutlingen und**
Dietweg-Halle, Carl-Diem-Straße 130, 72760 Reutlingen
Wettkampfmanager: Andreas Müller, Handy: 0172-5121743

Startberechtigt: **Einzel:**
Deutsche Staatsangehörige gemäß Sportordnung §§ 7/10/11, ärztlichem Attest (<365 Tage),
mit gültigem DFB-Sportpass. **Jahrgänge 2004/2005**
Starter-Quoten:
Einzel: ges. 77
Challenge-Quote 11
(jeweils die besten 11 Fechterinnen sind namentlich gebunden)
Lizenz-Quote der Landesverbände 50
Leistungs-Quote (Anzahl der Finalisten beider Jahrgänge der DBJEM des Vorjahres) 16

Mannschaft:

Eine Mannschaft/Landesverband/Waffe (Landes- oder Vereinsmannschaft) 3 Fechter/Mannschaft und 1 Ersatz. Die Fechter müssen im Besitz eines gültigen Fechtpasses und eines ärztl. Attests (<365 Tage) sein. Bußgeld für fehlenden Sportpass (Einzel/Mannschaft) je 5 €.

Die gemeldeten Mannschaften müssen aktuell bei der Turnierleitung am Vortag des Mannschaftskampfes beim TD bestätigt werden! Unterbleibt diese Bestätigung ist kein Start für den Mannschaftswettbewerb möglich!

Nachrücker: Nach Meldeschluss Auffüllung bis 66 Teilnehmer entsprechend der Reihenfolge der Lizenz-Quoten-Differenz (beginnend bei den LV, die noch keinen Zusatzplatz erhalten haben). Nachrücker sind mit der Meldung zu benennen. Am Turniertag werden keine zusätzlichen Meldungen angenommen. Startveränderungen sind durch die Vertreter der Landesverbände am Wettkampftag bis zum Streichtermin bekanntzugeben.

Meldung: **Meldeschluss siehe Online-Meldeverfahren!**
*Die Meldungen zu den Deutschen Meisterschaften werden durch den jeweiligen Landesfachverband elektronisch über die Seite des Deutschen Fechter-Bundes (www.fechten.org) vorgenommen. Es können nur Fechter/innen mit gültiger Fechtpassverlängerung gemeldet werden. Bitte beachten Sie bei Ihrer Meldung die Reihenfolge der qualifizierten Fechter/innen. **Zu melden sind ausschließlich diejenigen Fechterinnen, die auch tatsächlich teilnehmen werden bzw. als Nachrücker verbindlich zur Verfügung stehen. Wir veröffentlichen am Donnerstag um 15 Uhr vor dem Wettkampf die Vorrunden des Einzelwettbewerbs. Die Festlegungen der Sportausschusssitzung 2015 sind zwingend zu beachten!***
Die notwendigen Passwörter sind den Melde-Verantwortlichen der Landesverbände bekannt.
Achtung! Nach Meldeschluss (24.00 Uhr Serverzeit) können keine Meldungen mehr ins System eingegeben werden! Es wird darum gebeten, auch die Kampfrichter namentlich zu benennen.
Anfragen bei technischen Problemen an: Ophardt-Team-Sportevent, s.lange@ophardt-team.org

Startgeld: Einzel: **15 €**/Teilnehmer
 Mannschaft: **20 €**/Mannschaft
 Das zu zahlende Startgeld wird lt. Ergebnisliste nach der Veranstaltung den Landesverbänden durch den DFB (einschließlich eventueller Kampfrichter-Ablöse) in Rechnung gestellt.

Modus: **Einzel:** Die Wettbewerbe werden getrennt in zwei Jahrgängen/Disziplin ausgetragen.
Es erfolgt kein Aufruf! Die Sportler müssen 10 Minuten vor Beginn an der Bahn sein!
 Gefechtsmodus lt. aktuellem F.I.E.-Reglement, Direktausscheidung u. Finale auf 10 Treffer in **2x3 min.**

Variante 1: (alt, bei \geq 66 Teilnehmerinnen)

Vorrunden: 11 Rd. a 6 = 66 Teilnehmer

Beim Setzen wird Vereinszugehörigkeit beachtet. **48/42 Aufsteiger** nach Gesamt-Index. Bei Index-Gleichheit erfolgt Stichkampf auf 5 Treffer.

Zwischenrunde: (8/7 Runden a 6 = 48/42 Teilnehmer) Setzen lt. Index der Vorrunde. Vereinszugehörigkeit wird nicht berücksichtigt. 32 Aufsteiger nach Index der Zwischenrunde. Bei Index-Gleichheit erfolgt Stichkampf auf 5 Treffer.

Direktausscheidung 32 mit Hoffnungslauf:

Setzen nach Gesamtindex beider Runden. Vereinszugehörigkeit wird nicht berücksichtigt.
 Bei **Neusetzen im KO** Wiederholungsgefechte vermeiden.

Variante 2: (neu, bei $<$ 66 Teilnehmerinnen)

Vorrunden: 11 Rd. a 7 = 77 Teilnehmer

Beim Setzen wird Vereinszugehörigkeit beachtet. **64 Aufsteiger** nach Gesamt-Index. Bei Index-Gleichheit erfolgt Stichkampf auf 5 Treffer.

Direktausscheidung 64 ohne Hoffnungslauf (nur von 64-32), danach

Direktausscheidung 32 mit Hoffnungslauf:

Setzen nach Gesamtindex der Runde. Vereinszugehörigkeit wird nicht berücksichtigt.
 Bei **Neusetzen im KO** Wiederholungsgefechte vermeiden.

8er-Finale ohne Hoffnungslauf:

Setzen nach Eingangsindex DA 32./64. Platz 3 wird nicht ausgefochten.

Mannschaften:

Abhängig von der Anzahl teilnehmender Mannschaften werden die nach den DBJEM besten X Mannschaften für die 1. Rd gesetzt. Gruppen (Vorrunden) a 3-4 mit x Aufsteigern für ein Tableau DA 16. Das Setzen der Mannschaften erfolgt nach aktueller Rangliste. Der Aufstieg aus den Gruppen erfolgt nach Gesamtindex (Siegindex/Trefferindex). Die Mannschaftskämpfe werden im Stafetten-Modus lt. F.I.E.-Reglement durchgeführt. Der dritte Platz wird ausgefochten.

Anm.: **Wiederholungsgefechte aus den Runden sollen im A-Tableau 16/8 vermieden werden. Es wird solange versetzt (nur die korrespondierenden Paarungen werden getauscht), bis es keine Wiederholungsgefechte mehr gibt. 1.-8. sind feste Plätze, Platz 9.-16. können nur versetzt werden.**

Zeitplan:	<u>14.04.2018 (Einzel)</u>	<u>Jahrgang 2004</u>	<u>Jahrgang 2005</u>
	Materialkontrolle	ab 07.30 Uhr	ab 08.30 Uhr
	Streichtermin	08.00 Uhr	09.30 Uhr
	Beginn	08.30 Uhr	10.00 Uhr
	Finale	16.30 Uhr	16.30 Uhr
		16.00 Uhr Streichtermin	
		Mannschaften	
	<u>15.04.2018 (Team)</u>	<u>beide Jahrgänge zusammen</u>	
	Materialkontrolle	ab 07.30 Uhr	
	Aufruf	08.00 Uhr	
	Beginn	08.30 Uhr	
	Finale	15.00 Uhr (abhängig von Anzahl teilnehmender Mannschaften!)	

Pflichtbleute: Einzelwettbewerb:
 Nachfolgende Regelung ist jahrgangsübergreifend zu betrachten:
 Ab 4 Teilnehmer pro Landesverband ein Kampfrichter.
 Ab 8 Teilnehmer pro Landesverband zwei Kampfrichter.
 Ab 12 Teilnehmer pro Landesverband drei Kampfrichter.
Mannschaftswettbewerb:

Ab 1 Team/Landesverband ist ein und ab 3 Teams/Landesverband sind zwei Kampfrichter zu stellen.

Die Kampfrichter für beide Wettbewerbe müssen mindestens im Besitz der Cn-Lizenz sein. Pro fehlendem Kampfrichter im Einzel- bzw. Mannschaftswettbewerb ist eine Ablösesumme von 335 € zu entrichten.

Alle Kampfrichter haben grundsätzlich während der gesamten Turnierdauer der Wettkampfleitung zur Verfügung zu stehen!

Auszeichnungen: Einzel: Pl. 1-3 DFB- Meisterschaftsmedaillen / Pl. 1-8 DFB-Meisterschaftsurkunden
Mannschaft: Pl. 1-3 DFB- Meisterschaftsmedaillen / Pl. 1-4 DFB-Meisterschaftsurkunden

Unterkünfte: Aktuelle Hotelliste unter: <http://tisowarepokal.fechten-reutlingen.de>
Bei Buchung bitte das Stichwort „tisoware.Pokal“ angeben!

- Ausrüstung: Masken: 1600 N (mit Prüfstempel F.I.E.).
Das Tragen transparenter Masken ist nicht gestattet!
- Klingen: Degen: F.I.E.-Klinge Gr. 5 (Maraging).
- Fechtanzug: 800 N sowie zusätzlich Unterziehweste 800 N mit Prüfstempel F.I.E.
- Namensaufdruck: Der Namensaufdruck (auf Fechtjacken oder E-Westen) ist nicht verpflichtend. Gemäß Sportausschuss-Beschluss ist der Namensaufdruck bei allen Q-Turnieren des DFB im Junioren- und Aktivenbereich (siehe Protokoll Sportausschuss vom 04.07.09) verpflichtend.
- Ärztlicher Dienst: Entsprechend der Festlegungen DFB.
- Gerichtsbarkeit: Mit der Teilnahme am Turnier unterwirft sich der Fechter der Gerichtsbarkeit des DFB.
- Haftung: Veranstalter und Ausrichter übernehmen keine Haftung bei Unfällen und Diebstahl.
- Sonstiges: Mit der Meldung erklären die Teilnehmer bzw. deren gesetzliche Vertreter, dass sie mit einer Veröffentlichung ihrer Namen, Vereine und Geburtsjahrgänge einverstanden sind. Der Fechter bzw. der gesetzliche Vertreter erklärt sich damit einverstanden, dass bei den Wettkämpfen Bild-, Ton- und Filmaufnahmen gefertigt, verbreitet und öffentlich zur Schau gestellt werden. Diese Einwilligung erfolgt unentgeltlich, ist räumlich, inhaltlich und zeitlich unbeschränkt und gilt sowohl für das Recht am Bild als auch das allgemeine Persönlichkeitsrecht. Sie umfasst alle Medien, insbesondere aber das Recht, Aufnahmen im Print, in TV-Sendungen und im Internet wiederzugeben. Dabei besteht die Möglichkeit, aber keine Pflicht, den Namen zu nennen.
- Die Halle darf nur in Turnschuhen betreten werden. Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

gez. Sven Ressel
 Sportdirektor